

---

## Mash haut ein neues Gespann raus

Mit dem Family Side bot Mash zuletzt neben Ural als einziger Serienhersteller ein Motorradgespann in Deutschland an. Als Nachfolgemodell kommt im Mai das Modell Side Force auf den Markt und hebt sich deutlicher als bisher von der Ausgangsbasis Mash Five Hundred ab. Der Motor hat 445 statt 397 Kubikzentimeter Hubraum und bietet mit knapp 29 PS (21 kW) auch etwas mehr Leistung. Ein zusätzlicher Ölkühler trägt den Änderungen am Motor Rechnung.

Optisch präsentiert sich die Mash Side Force im Military-Look und übernimmt von der Mash Force zum Beispiel die Einzelsitze. Rundherum ist das Gespann mit 18 Zoll großen Reifen bestückt. Das 320 Kilogramm schwere Dreirad verfügt über einen Rückwärtsgang und – als weitere Neuerung gegenüber dem Vorgänger – über eine Vorderradschwinge, die das Fahrverhalten deutlich verbessert.

Vorbei sind damit zwar die Zeiten, in denen ein Gespann von der Stange für unter 10.000 Euro zu haben war, aber auch die 10.999 Euro (plus NK) für das Side Force sind angesichts der technischen Verbesserungen ein Schnäppchenpreis. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Mash Side Force.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash

---



Mash Side Force.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash

---



Mash Side Force.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash

---



Mash Side Force.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash

---



Mash Side Force.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash

---